

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **65 (1990)**

Heft 6: **Verbandstag**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
liebe Delegierte des
SVW-Verbandstages

Die vorliegende Nummer des «wohnen» ist schwergewichtig auf den SVW-Verbandstag 1990 ausgerichtet. Das Tagungsprogramm finden Sie auf der Seite 39. Ein Hauptthema wird das neue Mietrecht sein. Als besondere Dienstleistung für unsere Leserinnen und Leser drucken wir in der Rubrik «Dossier» ein Inhaltsverzeichnis zum neuen Gesetz ab. Ausserdem finden Sie einen Abdruck der entsprechenden neuen Verordnung zum Gesetz. Die Blätter lassen sich bequem heraustrennen und dem Gesetzbuch beilegen.

Eine Jahrestagung bietet Anlass zu einem Rück- und Ausblick aus der Sicht der Baugenossenschaften. Lesen Sie dazu die Beiträge des Präsidenten des Verbandes, René Gay, und seines Vorgängers Otto Nauer.

Die Nummer sechs des «wohnen» ist zugleich die letzte Ausgabe vor der grossen Ferienzeit. Viele von uns werden Gelegenheit haben, eine Reise in fremde Länder zu unternehmen. Vielleicht sogar in ein Land der Dritten Welt. Solche Reisen sind für uns wohlhabenden Europäer zwar eine kulturelle Bereicherung und zuweilen ein unvergessliches Erlebnis. Dass der Tourismus in die Dritte Welt eine Kehrseite hat und für die ärmeren Bevölkerungsschichten wenig positive Auswirkungen zeitigt, darf als bekannt vorausgesetzt werden. Ein Beitrag in dieser Nummer stellt Ihnen die Problematik dieser Menschen in den Elendsquartieren von Marokko vor. Das Kinderhilfswerk Terre des hommes unterhält dort ein Projekt, das vor allem die katastrophale Wohnsituation verbessern helfen will. Helfen Sie mit? Ich wünsche allen erholsame und erlebnisreiche Ferien.

Bruno Burri

Editorial 3

Leitartikel 5

Verbandstag

Eine Idee bewährt sich 7

Solifonds 8

Bern 36

Programm 39

Gesellschaft

Marokko 9

Umfrage

Sonnen- und Wetterschutz 34

Rubriken

Sektion Zürich 11

ABZ 14

Wohnen in der Regio 15

Markt 17

Dossier 19

Chronik 23

Mieter 28

Heizgradtage 30

Leserecho 33

Magazin 40

In der nächsten Ausgabe:

Aussenräume
Spielplätze



Zum Titelbild:
Auch vernachlässigte und verwohnte Gebäude können zwar weiterbestehen, sie werden aber in jeder Beziehung entwertet, sowohl für den Bewohner wie für den Besitzer. Planmässige Renovation und Erneuerung ist deshalb wichtig. Unser Bild zeigt ein renoviertes Wohnhaus mit 81 Wohnungen der Baugenossenschaft Milchbuck, im Hirzenbach, Schwamendingen.
PRIMOBAU AG, Sternenstrasse 12, 8027 Zürich, Telefon 01/202 12 31
Planung und Durchführung von Altbau- renovationen und Neubauten